

WIENER DIGITALDAYS

Neuer Chef der Digitalisierung

WIEN. „Wir müssen rasch handeln, damit es Österreich unter die Top-IKT-Nationen schafft“, fordert Alfred Harl, Obmann des Fachverbands für Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie (UBIT) der Wirtschaftskammer Österreich.

„Wir begrüßen Andreas Tschas als neuen Leiter der Digitalisierungsagentur und freuen uns, dass mit ihm ein Experte aus dem Start-up-Bereich diese wichtige Position übernimmt. Top-Herausforderungen sind fehlendes Know-how, zu wenig Informationen und spezielle Beratungsangebote für Unternehmen. Darüber hinaus müssen rasch Maßnahmen zur Bekämpfung des IT-Fachkräftemangels gesetzt werden.“

digiNation-Masterplan

Tschas (vormals TTTech) hat den neuen Job als Leiter der Digitalisierungsagentur DIA am 17.9. angetreten.

„Ich werde sofort in Gespräche eintreten, um den digiNation-Masterplan rasch umzusetzen. Das ist wichtig für den Wirtschaftsstandort und für unsere Unternehmen.“ Einen seiner ersten öffentlichen Auftritte nimmt Tschas bei den DigitalDays am 3. und 4.10. (Erste Campus) wahr. (pj)



© David Bohmann/PID



© ITdesign

ITdesign

Geschäftsführer
Alexander
Chvojka (l.) und
Michael Botek.

Business-Lösungen für das IoT & mehr

Waren es früher vor allem Lösungen im Bereich Client/Server, offeriert ITdesign jetzt auch Internet of Things-Leistungen.

WIEN. IoT-Technologie ermöglicht die Vernetzung von Mensch und Technik. Diese Geräte haben besonders hohe Anforderungen an Sicherheit, Verfügbarkeit oder Integration.

„Kunden sind heute nicht mehr auf der Suche nach Unternehmen, sondern nach einer klaren Lösung für ihre Anforderungen und Probleme“, erklärt Michael Botek, Geschäftsführer der ITdesign Software Projects & Consulting GmbH.

So klar muss die Lösung sein

Der Digitaldienstleister hat vor Kurzem das Erscheinungsbild verändert, wodurch optisch kein Stein auf dem anderen geblieben ist. Vom neuen Logo über das Look and Feel der Eigenprodukte bis hin zur Website und zu den Drucksorten gestaltete ITdesign alles übersichtlicher und ser-

viceorientierter – entsprechend dem neu entwickelten Claim „So klar muss die Lösung sein“.

Den nachhaltigen Erfolg des Unternehmens sieht Boteks Geschäftsführer-Kollege Alexander Chvojka vor allem in der Organisationsform des Unternehmens begründet: „ITdesign ist ein Unternehmen ohne starre Hierarchien. Jeder Mitarbeiter arbeitet eigenverantwortlich und kann bestmöglich beraten und die passenden Lösungen anbieten, ohne erst mit einem Vorgesetzten Rücksprache halten zu müssen.“

Launch-Event in der Wolke 21

„Interessenten sollen sehen und spüren, welche neuen ITdesign-Angebote existieren“, meinte Chvojka im Rahmen des Launch-Events in der Wolke 21 im Saturn Tower, bei dem man

die Neuerungen den Kunden und Freunden des Hauses vorstellte.

Gemeinsam mit Agentur-Partner seso media group hat man sich in der Entwicklungsphase des neuen Corporate Designs Zeit genommen, die Firmenwebseite aus dem Blickwinkel des Kunden intuitiv zu gestalten und IT-Kernkompetenzen wie auch das Angebot an digitaler Unternehmerberatung klar zu präsentieren.

Im Jahr 2000 gegründet, steht ITdesign mehrheitlich im Besitz der Mitarbeiter und bietet spezifische Lösungen für die gesamte Wertschöpfung. Die 18 Gründer blicken auf viele Jahre Zusammenarbeit zurück und bilden ein eingespieltes Projekt-, Beratungs- und Betreuungsteam.

Aktuell beschäftigt ITdesign beachtliche 64 fest angestellte Mitarbeiter. (pj)